

Desktop Dispatch Console

Emergency Management

Desktop Dispatch Console – die Funkdispatch-Einzelplatzlösung für den Einsatz in Professionellen Mobilfunknetzen (PMR).

Mit der Desktop Dispatch Console (DDC) können Disponenten in Einsatzleitstellen von Blaulichtorganisationen, Zivilschutz und weiteren sicherheitsrelevanten Organisationen und Unternehmen wie Strassenunterhaltsdienste oder Energieversorger bei der Bewältigung eines Ereignisses mit den eigenen, wie auch mit Einsatzkräften von Partnerorganisationen, sicher und effizient kommunizieren.

Der Funktionsumfang der DDC ist optimiert für den Einsatz in kleineren bis mittelgrossen Einsatzleitstellen sowie für die Verwendung als mobiler Arbeitsplatz in Kommandofahrzeugen am Einsatzort.

Die DDC ist einfach und intuitiv zu bedienen. Die HW-Plattform ist mit einer Solid State Disk ausgerüstet und enthält keinen Ventilator – sie ist somit geräuschlos und kann in jeder Umgebung eingesetzt werden. Bei Betrieb in der Nacht kann die Helligkeit des Displays manuell oder automatisch angepasst werden. Eine individuelle Einstellung der Displayneigung ist mit Verwendung der optional verfügbaren mechanischen Schrägstellhalterung möglich.

Alternativ zum Einsatz als komplette Einheit (Hardware, Betriebssystem und DDC Applikation) kann die DDC Applikation auch auf anderen Hardwareplattformen wie Büro-PC, Tablet oder Notebook verwendet werden. Neben den standardmässig vorhandenen Audiogeräten können zusätzlich handelsübliche USB Geräte wie PTT Fusstaster, Mikrofon und Headset angeschlossen werden.



Hauptfunktionen

Sprachdienste

- Einzelrufe
- Gruppenrufe/Mergings
- Mithören von bis zu 6 Gruppenkommunikationen (1 aktive Gruppe, bis 5 Mithörgruppen)
- Direkt Modus (DMO) – nur mit Funkendgerät
- Repeater Modus (IDR) – nur mit Funkendgerät

Datendienste

- Senden, Empfangen und Weiterleiten von SMS-Meldungen
- Senden und Empfangen von Statusmeldungen

Komfortfunktionen

- Intuitive, mehrsprachige (D/F/I) Touchscreen Benutzeroberfläche
- Optische PTT-Aktivitätsanzeige
- Flexibles Schwanenhalsmikrofon
- Hardware PTT-Taste und PTT-Fusstaste (Option) für direkte Kommunikation mit der aktiven Gruppe
- Direkter Zugriff auf die aktive Gruppe und bis zu 5 Mithörgruppen – DMO/IDR Kanäle, durch Drücken des entsprechenden Tastenfeldes
- Anzeige der letzten Kommunikationen (RFSI und falls konfiguriert, auch Aliasname) in den jeweiligen Tastenfeldern

- Szenarios für den schnellen Zugriff auf benutzerdefinierte Zusammenstellungen von Gruppenkommunikationen – DMO/IDR Kanäle.
- Passwortgeschützter Admin-Bereich für den Zugriff auf die Systemeinstellungen und die Konfigurationsdaten
- Telefonbuch
- Einfache, schnelle Umschaltung zwischen verschiedenen angeschlossenen Funkendgeräten
- Anschlussmöglichkeit für analoge Sprachaufzeichnung
- Schrägstellhalterung für optimalen Bedienkomfort

Die Architektur der DDC basiert auf neuester Technologie und ist damit die optimale Plattform, um auch zukünftige Anforderungen abdecken zu können. Zur Kommunikationsgrundausüstung gehören das Schwannenhalmmikrofon, die Hardware PTT-Taste, ein integrierter Lautsprecher mit Lautstärkeregelung sowie der Handhörer mit PTT-Taste. Für den Anschluss optionaler Hardwarekomponenten wie PTT-Fusstaster und Headset stehen USB Anschlüsse zur Verfügung.

Für den Zugang zum PMR Netz wird ein VoIP Radio Interface (VoIP RI), zusammen mit einem Mobilfunkgerät (BER4M) oder mit einem drahtgebundenen Endgerät (LCT) verwendet. Das VoIP RI ist ein 1-Kanal VoIP Gateway mit dem, über eine IP Verbindung, ein Funkendgerät mit einer DDC verbunden wird. Der Austausch von Steuerbefehlen, Sprachinformationen und Datenmeldungen (SMS und Status) zwischen DDC und VoIP RI erfolgt dabei unverschlüsselt.

Die DDC kann einfach und kostengünstig in einem vorhandenen Netzwerk integriert oder mittels LAN Kabel (CAT5/6) direkt an einem VoIP RI angeschlossen werden.

Wird die DDC Applikation auf einer mobilen Plattform z.B. Notebook oder Tablet mit Windows 10 Betriebssystem betrieben, kann die Integration auch über WiFi oder ein öffentliches Mobilfunknetz (3G/4G) erfolgen, wobei die Polycom Vorgaben betreffend IT-Sicherheit zu beachten sind.

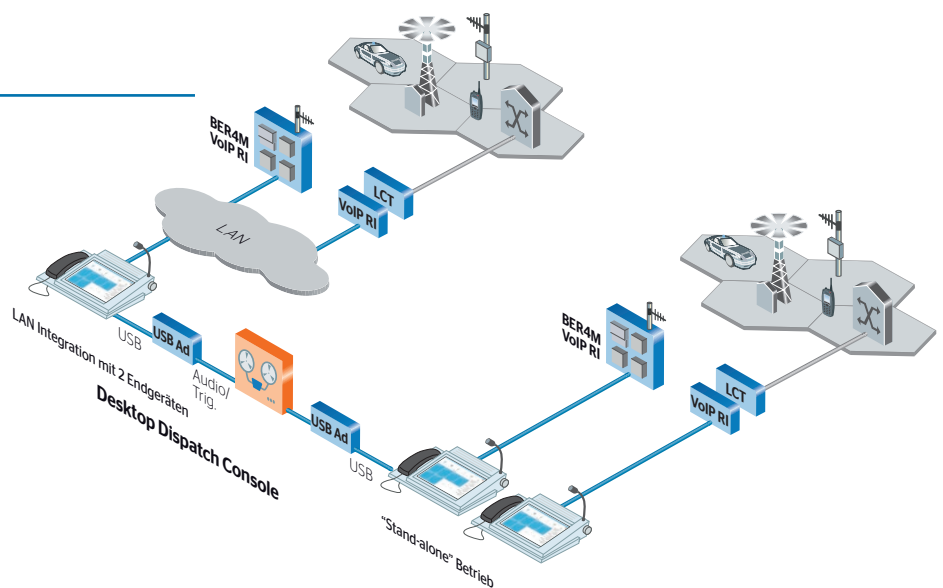
Der Zugriff auf die Konfigurationsinformationen der DDC erfolgt lokal über den passwortgeschützten Admin-Bereich. Ist die DDC in einem LAN integriert, kann der Zugriff auch über einen anderen Rechner erfolgen.

Um einen noch flexibleren Einsatzbereich zu unterstützen, wurde die DDC in der Version V2.x so erweitert, dass an einer DDC mehrere VoIP RIs mit ihren zugehörigen Endgeräten angeschlossen werden können. Damit kann z.B. eine Rückfallebene realisiert werden - fällt das eine Endgerät aus, kann mit dem zweiten Endgerät weiter kommuniziert werden. Ebenso kann die DDC nun mittels optional erhältlichem USB Adapter an einem analogen Sprachaufzeichnungssystem angeschlossen werden, um alle über die DDC geführten Sprachkommunikationen aufzeichnen zu können. Der USB Adapter kann sowohl mit der DDC HW-Plattform als auch mit einer anderen HW-Plattform verwendet werden.

Die untenstehende Illustration zeigt mögliche Anschlussvarianten am Beispiel eines Tetrapol PMR Funknetzes mit den Endgeräten BER4M (Mobilfunkgerät) und LCT (Line Connected Terminal).

Zubehör

- PTT-Fusstaster (USB)
- USB Adapter zu analoger Sprachaufzeichnung
- VESA Neigungsverstellung, mehrstufig: 30° - 70°



Weitere Informationen: info.ch@atos.net

Atos AG, Freilagerstrasse 28, 8047 Zürich, Schweiz, Tel. +41 (0)58 702 1111

Desktop Dispatch Console - Hardware

Allgemein

Abmessungen (B x H x T).....	332 x 100 x 278 mm
Gewicht.....	4,4 kg
10,4" LCD Touchscreen.....	resistiv, 1024 x 768 automatische/manuelle Helligkeitsregelung
Display Neigungswinkel.....	15 °
Solid State (SSD) Harddisk	min 60 GB
Betriebssystem.....	Windows 10 Pro - 64
Stromversorgung.....	230 VAC - 12 VDC/7 A

Anschlüsse

4 x USB
2 x Gigabit Ethernet
1 x COM
1 x VGA
2 x Digital Input

LAN / IP Anforderungen

Bandbreite (permanent, pro Richtung).....	256 kbit/s
Jitter	max 10 ms
Delay.....	max 50 ms
Packet Loss.....	0,1 %

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur (IEC 68-2).....	+ 5 bis + 35 °C
Staub- und Spritzwasserschutz (EN60529).....	IP20

Normen

EMV - Störfestigkeit.....	EN 61000-6-2
EMV - Störausstrahlung.....	EN 55022
CE und RoHS konform	

USB Adapter für Sprachaufzeichnung

Audiosignal bei Senden und Empfangen.....	- 10 bis + 3 dBm
Anschlussimpedanz.....	600 Ω symmetrisch
Triggersignal zur Steuerung der Sprachaufzeichnung.....	Open Collector max. 30 VDC/100 mA «low»-aktiv bei Senden/Empfangen